

Vorlesung Methoden I: Lernziele 2019

* bedeutet: Wurde in der Vorlesung nicht oder nicht ausführlich genug besprochen und gehört daher nicht zum Lernstoff.

Forschungsparadigmen, Werturteile

1. Unterschiede „standardisierte“ („quantitative“) und „wenig standardisierte“ („qualitative“) Forschung
2. Werturteile in Entdeckungs-, Begründungs- und Verwertungszusammenhang
3. Forschungsethik

Forschungslogik, Hypothesen

1. Hypothesen: ‚Schlechte‘ und ‚gute‘ Hypothesen
2. Formen von Hypothesen (Zusammenhängen)
3. Individual- und Kollektivhypothesen, Kontexthypothesen; ökologischer Fehlschluss
4. Deduktion, Induktion (nicht: Abduktion)

Forschungsdesigns

1. Kausalität
2. Grundcharakteristika von Experimenten
3. Die wichtigsten Formen von Experimenten *
4. Interne und externe Validität
5. Querschnitt-, Trend- und Panelstudie; Kohortenstudie

Messung

1. Konstrukt – Dimension – Indikator; Konzeptspezifikation
2. Index – Skala; Guttman- und Likert-Skala
3. Validität und die Verfahren zu ihrer Prüfung
4. Reliabilität und die Verfahren zu ihrer Prüfung
5. Objektivität
6. Messniveaus (Skalenniveaus)

Standardisierte Befragung

1. Was heißt „standardisierte Befragung“?
2. Überblick: Einflüsse auf Antworten („Effekte“)
3. Im Detail: Instrumenteneffekte *
4. Im Detail: Befragteneffekte *
5. Verschiedene Befragungsformen (Durchführungsformen) und ihre Vor- und Nachteile

Qualitative (wenig standardisierte) Befragungsformen

1. Was heißt un- oder wenig standardisierte Befragung?
2. Begründungen für qualitative Erhebungs-, vor allem Befragungsformen
3. Charakteristika und Probleme von Leitfadeninterviews
4. Charakteristika und Probleme von narrativen Interviews
5. Vorgehen bei Gruppenbefragungen *

Beobachtungsverfahren

1. Ziele und Begründung von Beobachtungsverfahren
2. Möglichkeiten der Operationalisierung bei standardisierten Beobachtungsverfahren
3. Formen/Modalitäten von Beobachtung im Überblick
4. Schwierigkeiten bei qualitativen Beobachtungsverfahren *

Nicht-reaktive Erhebungsverfahren

1. Definition von und Begründung für nicht-reaktive Verfahren
2. Die wichtigsten Arten nicht-reaktiver Daten mit Schwerpunkt prozessproduzierte Daten

Inhalts- und Diskursanalyse (IA und DA)

1. Grundidee der IA/DA und Unterschied zu anderen Datenerhebungsverfahren
2. Vorgehen bei der quantitativen Inhaltsanalyse (Direkterhebung vs. Kodierung)
3. Warum kann man von Inhalten nicht unmittelbar auf die Wahrnehmung und das Verständnis der Inhalte bei den RezipientInnen schließen?
4. Grundidee und wichtigste Techniken qualitativer IA
5. Was macht den Unterschied zwischen IA und DA?

Stichproben

1. Warum Stichproben?
2. Stichprobenverfahren in der qualitativen Sozialforschung
3. Stichprobenverfahren der standardisierten Umfrageforschung
4. Stichprobenverfahren in anderen standardisierten Erhebungsverfahren *

Auswertung standardisierter Daten

1. Betrachtung von Anteilen von den Ursachen oder vom Ergebnis her.
2. Bedeutung/Interpretation von Konfidenzintervallen
3. Bedeutung von Signifikanztests
4. Grundzüge von Regressionsverfahren (Interpretation der Koeffizienten)